



# *Frohe Ostern*

Die Gemeindeverwaltung Friolzheim wünscht allen Einwohnerinnen und Einwohnern frohe und geruhsame Osterfeiertage!

Nach den Feiertagen ist Ihr Rathaus wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da!

Es grüßen Sie herzlich

Bürgermeister Micheal Seiß

sowie die Damen und Herren der Gemeindeverwaltung

Foto:Konstantin/iStock/Thinkstock



[www.musikverein-friolzheim.de](http://www.musikverein-friolzheim.de)

# 9. Friolzheimer Bockbierfest

mit traditioneller

## Maibaumaufstellung

Samstag, 27. April

ab 16 Uhr

Marktplatz Friolzheim

Fassanstich

Essen & Trinken  
Blas - & Livemusik

**BAR-Zelt**  
u. a. alkoholfreie Cocktails



Musikverein Friolzheim

# TCF-Maihocketse



**1. Mai, 11 – 16 Uhr**

**Schnuppertennis/-boule**

Leckeres vom Grill, Kaffee & Kuchen

**Besuchen Sie uns!**

Am Geissberg 32 in Friolzheim

Weitere Informationen unter [www.tennisclub-friolzheim.de](http://www.tennisclub-friolzheim.de)

## Amtliches



### Wir bitten um Beachtung

#### Baumaßnahme in der Birkenstraße ab Dienstag, 23.04.2019

Im Rahmen der laufenden Kanalsanierungsmaßnahmen in der Gemeinde soll als nächste Maßnahme im Bereich der **Birkenstraße (Hausnummern 1 - 13 bzw. 2 - 16)** der Kanal und die Wasserleitung erneuert werden.

Die Baumaßnahme wird von der Firma Eurovia Teerbau GmbH unter Federführung unseres Ingenieurbüros Klinger und Partner durchgeführt.

Als Beginn für die Baumaßnahme ist nach jetzigem Stand der **Dienstag, direkt nach Ostern, 23.04.2019** vorgesehen.

**Die ausführende Firma wird noch ein Infoschreiben an die betroffenen Angrenzer zusenden.**

Vorgesehen ist, dass die Maßnahme in verschiedenen Teilabschnitten durchgeführt wird, der erste Abschnitt soll dann im Einmündungsbereich Wimsheimer Straße/Birkenstraße starten.

Um Verständnis für die durch die Baumaßnahme auftretenden Beeinträchtigungen wird gebeten.

Gemeinde Friolzheim



#### FSJ-Stelle im Kindergarten

In Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk bietet die Gemeinde Friolzheim eine FSJ-Stelle (Freiwilliges Soziales Jahr) für das Kindergartenjahr 2019/2020 im Kindergarten (Eichenstraße) der Gemeinde an.

Die Stelle ist für die Zeit vom 1. September 2019 bis zum 31. August 2020 zu besetzen.

Weitere Infos erhalten Sie gerne bei unserem Kindergarten-Team unter Tel. 42666 bzw. kindergarten-friolzheim@t-online.de.

Bewerbungen können beim Kindergarten oder auf dem Rathaus abgegeben werden.

Weitere Infos zum FSJ erhalten Sie auch unter: [www.ran-ans-leben.de/fsj](http://www.ran-ans-leben.de/fsj).

#### Wahlscheinantrag bequem per Internet

Zu den Kommunalwahlen und zur Europawahl am 26.5.2019 können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsarten schriftlich oder mündlich auch durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form beantragt werden (§10 Abs. 1 Kommunalwahlordnung). Wir bieten Ihnen zur Wahl die

Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage [www.friolzheim.de](http://www.friolzheim.de) an. Beim Aufruf des Links [https://ekp.dvbw.de/intelliform/forms/kivbf/eGovCenter/pool/Wahlschein/KIVBF/dz\\_ebd\\_wahlschein/index?ags=08236019](https://ekp.dvbw.de/intelliform/forms/kivbf/eGovCenter/pool/Wahlschein/KIVBF/dz_ebd_wahlschein/index?ags=08236019) erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung tragen Sie in das Antragsformular ein. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem zwingend die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen anschließend zugestellt. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an [buergerbuero@friolzheim.de](mailto:buergerbuero@friolzheim.de) einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall teilen Sie uns bitte Ihre persönlichen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum und vollständige Wohnanschrift) mit.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro, Tel.:07044/903625, E-Mail: [buergerbuero@friolzheim.de](mailto:buergerbuero@friolzheim.de).

**Notruf/Notdienste**

**Notrufnummern**

Notrufnummer Telefon 112  
(die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)  
Polizei und Unfall Telefon 110  
Feuerwehr Telefon 112

**Notruf der Rettungsleitstelle**

Rettungsleitstelle des DRK  
Pforzheim - Enzkreis e.V., Tel.: 112  
Krankentransport, Tel.: 19 222  
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Vertretung des Hausarztes abends, an Wochenenden und an Feiertagen, bundesweit gültig, kostenfrei, gilt nicht für zahnärztl. Notdienst, Tel.: 116 117

**Ärztlicher Sonntagsdienst**

Zentrale Notfallpraxis Mühlacker beim Krankenhaus Mühlacker Hermann-Hesse-Str. 43, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 19292. Geöffnet: von Montag bis Freitag, jeweils 18 bis 7 Uhr. Durchgehend von Freitag, 18 bis Montag, 7 Uhr. An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend des Feiertages um 19 Uhr und endet um 7 Uhr des Folgetages.

**Notfallpraxis Leonberg**

im Kreiskrankenhaus Leonberg Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg, Telefon: 07152 2028000  
Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage 8 - 22 Uhr in den Räumen der Notfallpraxis im 1. OG.

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

zu erfragen unter Tel.-Nr. 0621 38000816

**Apotheken-Notdienste**

**Freitag, den 19.04.2019**  
Center-Apotheke (Kaufland WiHö) Wilhelm-Becker-Str. 15, Tel. (07231) 4439433, Fax 4439434  
**Samstag, den 20.04.2019**  
Stadt-Apotheke (PF-Fußgängerzone) Westliche 23, Tel. (07231) 312885, Fax 102395  
**Sonntag, den 21.04.2019**  
City-Apotheke im Volksbankhaus Westliche 53, Tel. (07231) 312727 Fax 33258  
**Montag, den 22.04.2019**  
Post-Apotheke Friolzheim Paulinenstr. 1, Tel. (07044) 44944 Fax 44945

**Ämter**

**Rathaus**

(Fachämter):  
Mo. 08.00 - 12.00 Uhr  
14.00 - 16.00 Uhr  
Mi. 09.00 - 12.00 Uhr  
16.00 - 18.00 Uhr

Fr. 08.00 - 12.00 Uhr  
Di. + Do. geschlossen  
Tel.: 07044 9036-0

**Bürgerbüro**

Mo.: 08:00 - 12:00 Uhr | 14:00 - 16.30 Uhr  
Di.: geschlossen  
Mi.: 08:00 - 12:00 Uhr | 15:00 - 18:00 Uhr  
Do.: 08:00 - 12:00 Uhr | 06:30 - 08.00 Uhr (nach Vereinb.)  
Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr  
Tel.: 07044 9036-25

**Jugendhaus Friolzheim**

Mo. 16:00 - 21:00 Uhr  
Do. 16:00 - 22:00 Uhr  
16:30 - 18:00 Uhr Teenclub  
Fr. 16:00 - 22:00 Uhr  
Wo? Eichenstr. 24/1, Friolzheim  
Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

**Landratsamt Enzkreis**

Mo. 08:00 - 12:30 Uhr  
Di. 08:00 - 12:30 Uhr  
13:30 - 18:00 Uhr  
Mi. geschlossen  
Do. 08:00 - 14:00 Uhr  
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr  
Tel.: 07231 308 0

**Öffnungszeiten der Zulassungsstelle**

Mo., Mi. 08:00 - 12:30 Uhr  
Di.: 08:00 - 12:30 Uhr  
13:30 - 18:00 Uhr  
Do. 08:00 - 14:00 Uhr  
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr  
Termine auch nach Vereinbarung.  
Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf [www.enzkreis.de](http://www.enzkreis.de).

**Notar**

Notartermine finden ausschließlich beim Notariat Mühlacker statt. Telefonische Terminabsprachen werden erbeten unter 07041 8118950.

**Einheitlicher Ansprechpartner**

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse: Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringer Allee 3, 75177 Pforzheim  
Tel.: 07231 308 9307  
[einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de](mailto:einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de)

**Soziale Dienste/Service**

**Diakonie und Sozialstation Heckengäu e.V.**

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an: Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige. Sie erreichen uns persönlich: Montag - Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr, Rathausstr. 2, 71299 Wimsheim, Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174. Unser Anrufbe-

antworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

**Mobiler Dienst - Soziale Dienste GmbH**

- Familienentlastungsdienst  
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst  
- Behindertenhilfe  
Ansprechpartner: Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416  
Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

**Beratungsstelle für Hilfe im Alter**

Im consilio, Bahnhofstraße 86  
75417 Mühlacker, Tel: 07041/8 14 69 - 23

**Essen auf Rädern**

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417  
Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

**Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen**

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 357714

**Caritas-Zentrum Mühlacker**

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 5953, Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen. Sprechzeiten: Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagsvormittag

**Haus der Diakonie**

Diakonie Auskunft - Beratung - Hilfe  
Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B. Lebens- und Sinnkrisen, soziale Nöte, familiäre Konflikte, Schwangerschaft, Leben mit Behinderung, psychische Nöte, chronische Erkrankungen, Krebs, Sucht. Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/-innen unterliegen der Schweigepflicht. Haus der Diakonie, Agnes-Miegel-Straße 5, 71229 Leonberg, Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024, Telefonzeiten Mo. - Fr., 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

### Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim, Terminvereinbarung, Geschäftsstelle Pforzheim: Tel. 07231 6075860  
 Mo. – Fr. 10:00 – 12:00 Uhr  
 Mo., Di., Do. 14:00 – 15:00 Uhr

### Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

Für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.  
 Beratung - Therapie:  
 Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

### Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft / Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB, Diakonie Pforzheim

Pestalozzistr. 2, 75172 Pforzheim  
 Termine nach Vereinbarung  
 Telefon: 07231 7788986

### Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt

Pforzheim-Enzkreis, Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 35 34 34  
 info@lilith-beratungsstelle.de  
 www.lilith-beratungsstelle.de  
 Unsere Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

### Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Tunnelstr. 33, 75172 Pforzheim  
 Telefon: 07231 589760  
 info@dksb-pforzheim.de  
 www.dksb-pforzheim.de

### KISTE Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern mit Gewalterfahrung

Kontaktadresse: Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel. Nr. 07231-30870

### \*Sterneninsel\* ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst

Für Pforzheim & Enzkreis, Benckiserstraße 274 c/o BBQ, 75172 Pforzheim  
 Telefon: 07231 8001008  
 mail@sterneninsel.com  
 www.sterneninsel.com

### Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker  
 Telefon: 07041/8184711  
 E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de  
 www.tagesmuetter-enztal.de

### Jugend- u. Drogenberatungsstelle Drobs

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,  
 Tel. 07231 922770

### Blaues Kreuz in Deutschland e.V. Befreit leben lernen Wege aus der Alkoholsucht

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige  
 Wann: Wöchentlich mittwochs, 19:30 Uhr  
 Wo: Katharinenstraße 22, 71263 Weil der Stadt / Merklingen  
 Ansprechpartner:  
 Paul Farcas, Tel. 07033/6939243

### Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

**Sprechstunde der Fachberatungsstelle Enzkreis in Friolzheim**  
 Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, drohendem Wohnungsverlust, ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen, etc.

**Jeweils am ersten Dienstag im Monat von 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr im Foyer der Zehntscheune (Marktplatz 11) Friolzheim.**

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim,  
 Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale),  
 FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de  
 www.wichernhaus-pforzheim.de

### bwlv – Zentrum Pforzheim

im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik Luisenstr. 54-56, 75172 Pforzheim  
 Telefon: 07231 1394080  
 fs-pforzheim@bw-lv.de, www.bw-lv.de

### Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten

HIV-Test - anonym und kostenlos - Gesundheitsamt Enzkreis  
 Bahnhofstraße 28, Pforzheim,  
 Telefon: 07231 308-9850  
 E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de  
 Sprechzeiten:

Di.	13:30 - 18:00 Uhr
Do.	08:00 - 14:00 Uhr

Oder nach Vereinbarung.

### AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim  
 Telefon 07231 441110  
 E-Mail info@ah-pforzheim.de

Sprechzeiten:  
 Mo., Di., Mi., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr  
 Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

### Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)

Auskunfts- und Beratungsstelle  
 Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe,  
 75179 Pforzheim

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi.	08:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 16:00 Uhr
Do.	08:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 18:00 Uhr
Fr.	08:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:

Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

### Sprechtage Flüchtlingsbetreuung

Dienstags von 14 – 16 Uhr findet der Sprechtag für Flüchtlinge/Flüchtlingsbetreuung vom Internationalen Bund (IB) im Foyer der Zehntscheune statt.

## Verschiedenes

### Offenland-Biotopkartierung

Der Schutz und Erhalt von Natur und Landschaft ist ein wichtiges Anliegen des Landes Baden-Württemberg. Damit auch nachfolgende Generationen unsere Natur- und Kulturlandschaft noch bewundern können, ist es wichtig, den aktuellen Zustand der besonders wertvollen gesetzlich geschützten Biotope und FFH-Lebensraumtypen als bedeutenden Teil der Landschaft zu kennen. Dazu wird die Offenland-Biotopkartierung durchgeführt.

In unserer Gemeinde werden 2019 bis 2020 Kartierungen der Vegetation im Rahmen der landesweiten Offenland-Biotopkartierung durchgeführt. Die Kartierungen werden im Zeitraum April bis November 2019 und im gleichen Zeitraum im darauffolgenden Jahr 2020 stattfinden und zwar im gesamten Gemeindegebiet außerhalb des geschlossenen Siedlungsbereiches, des Waldes und von Verkehrsflächen.

Auf wenigen Stichprobenflächen in unserer Gemeinde finden weitere Kartierungen statt (Tiere, Pflanzen). Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftern findet bei der Erfassung und

Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragten der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 NatSchG).

Einen Einblick in die Offenland-Biotopkartierung können Sie bei zwei Informationsveranstaltungen im Gelände gewinnen. Diese finden am 07.05.2019 im Enzkreis und am 16.05.2019 im Main-Tauber-Kreis jeweils vor- und nachmittags statt. Uhrzeit und Treffpunkt werden rechtzeitig vorher an dieser Stelle bekannt gegeben.

Weitere Informationen zur Offenland-Biotopkartierung finden Sie im Internet unter <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/offenland-biotopkartierung>.

### **Enzkreis** - Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis



#### **Aktuelle Holzernte dient dem Schutz des Waldes – Große Sorgen wegen des Borkenkäfers – Waldbesucher sollen Verbotsschilder beachten**

„Was wir derzeit tun, ist keine planmäßige Holzernte, sondern purer Waldschutz.“ Auf diese Formel bringt Forstamtsleiter Frieder Kurtz die laufenden Bemühungen von Förstern und Waldbesitzern, die Ausbreitung des Borkenkäfers einzudämmen. Dafür müssten betroffene Bäume gefällt und aus dem Wald gebracht werden. Dabei, so Kurtz, lasse es sich nicht immer vermeiden, dass auch größere Freiflächen entstehen.

Die Hitze und Trockenheit des vergangenen Jahres machen dem Wald laut Kurtz noch immer stark zu schaffen, und trotz der Niederschläge in den vergangenen Wochen sind die Wasserspeicher im Waldboden noch nicht wieder aufgefüllt. Vor allem der Borkenkäfer hat vom „Jahrhundertsommer“ profitiert: Durch die optimalen Brutmöglichkeiten konnten sich bis zu drei Käfergenerationen entwickeln – mit einem Vermehrungsfaktor von 20. „Wenn im Frühjahr aus nur einem befallenen Baum die Borkenkäfer ungehindert ausfliegen, können bis zum Herbst 8000 Bäume betroffen sein“, übersetzt Kurtz diese Formel.

Nur wenn es gelingt, die befallenen Stämme zu fällen und aus dem Wald zu transportieren, ehe der Käfer auschwärmt, kann die Kette unterbrochen werden. „Dazu verpflichtet das Pflanzenschutzgesetz die Waldbesitzer“, betont der Forstexperte. Deshalb bittet Kurtz, die Waldarbeiter ihre Arbeit machen zu lassen. Abgesehen davon warnt er Waldbesucher eindringlich davor, abgesperrte Waldbereiche zu betreten, in denen Bäume gefällt werden: „Umstürzende Stämme und herabfallende oder fortgeschleuderte Äste sind lebensgefährlich!“

Die entnommenen Bäume werden vom Forstamt auf dem üblichen Wege vermarktet. Allerdings sei der Absatz schwierig, wie Kurtz sagt: „Der Holzmarkt ist wegen der großen Schadholzmengen aus ganz Europa gesättigt.“ Eine planmäßige Holzernte, um Erträge zu erwirtschaften, finde deshalb derzeit praktisch nicht statt. Im Staatswald sei der Einschlag von Fichtenfrischholz sogar komplett eingestellt, um den Markt zu entlasten.

#### **Wärme und Trockenheit machen Nadelbäumen zu schaffen**

Die meisten Experten gehen davon aus, dass es künftig wärmer und vor allem im Sommer trockener wird und gleichzeitig Stürme und andere extreme Wetterereignisse zunehmen. „Dort, wo Forstleute und Waldbesitzer stabile, strukturreiche Mischwälder aufbauen konnten, ist der Wald ganz gut gewappnet“, ist sich Forstamtsleiter Kurtz sicher. In einzelnen Nadelwäldern sehe es jedoch anders aus: „Der Klimawandel macht aktuell vor allem den Fichten und Kiefern im nördlichen Enzkreis zu schaffen, denn rund um den Stromberg ist es wesentlich wärmer und trockener als zum Beispiel im Schwarzwald.“

Damit der Wald fit für die Zukunft wird, müsse er gezielt in Richtung „Klimastabilität“ entwickelt werden. „Wir sollten an der Strategie der vergangenen 50 Jahre festhalten und gemischte, gestufte, gepflegte und damit stabile Wälder fördern“, rät Frieder Kurtz. Wenn Bestände begründet werden müssten – beispielsweise dann, wenn durch Baumfäll-Arbeiten Freiflächen entstanden sind –, setze er auf Naturverjüngung heimischer Baumarten. Mit anderen Worten: Es werden junge Bäume gepflanzt, die vorwiegend aus den eigenen Wäldern stammen.

Dabei achten die Forstexperten darauf, dass auch in 100 Jahren Baumarten im Wald wachsen, die mit dem dann herrschenden Klima zurechtkommen – zum Beispiel Eichen am Stromberg und Tannen im Schwarzwald. „Ein ökologisch wertvoller, vielgestaltiger Mischwald ist am ehesten in der Lage, klimatische Veränderungen abzufangen und Stürmen den Wind aus den Segeln zu nehmen“, betont Kurtz. Weitere Informationen hat das Forstamt im Internet auf [www.enzkreis.de/Forstamt](http://www.enzkreis.de/Forstamt) zusammengestellt.

#### **Führerscheinanträge direkt aus dem Wohnzimmer – Landratsamt Enzkreis weitet seinen Online-Service**

„Wir bauen unser digitales Angebot nach und nach aus. Der Gang aufs Amt wird damit zunehmend der Vergangenheit angehören“, so die Ordnungsdezernentin beim Landratsamt Enzkreis, Dr. Hilde Neidhardt. Schon vor einigen Jahren habe die Kreisverwaltung ein Service-Portal für Online-Dienstleistungen installiert, bei dem von Beginn an gerade bei Führerscheinanträgen landesweit Pionier-Arbeit geleistet wurde.

„Um dieses Angebot noch attraktiver zu machen, haben wir das Modul gerade um eine vielfältige Online-Bezahlungsfunktion erweitert“, ergänzt Claus-Dieter Wälder, Leiter der Fahrerlaubnisbehörde beim Straßenverkehrs- und Ordnungsamt. Damit könne nun auch die anfallende Verwaltungsgebühr direkt und medienbruchfrei mittels Kreditkarte, PayPal, PayDirekt oder GiroPay beglichen werden.

„Unser Ziel ist jedenfalls, dass die Bürgerinnen und Bürger des Enzkreises so gut wie alle Leistungen der Führerscheinstelle bequem von zu Hause aus in Anspruch nehmen können“, so der Fachmann. Die Online-Leistungen der Fahrerlaubnisbehörde, zu denen beispielsweise der Umtausch der alten Papier- und Scheckkarten-Führerscheine gehört, wurden bislang von rund 2500 Einwohnerinnen und Einwohnern des Landkreises genutzt.

Doch nicht nur Anliegen rund um das Thema Straßenverkehr können bequem vom heimischen Computer aus geregelt werden. Wer sich für weitere digitale Angebote des Enzkreises interessiert, findet Informationen auf dessen Homepage unter <https://www.enzkreis.de/Serviceportal/Online-Service>.

**Am Ostersonntag:****Deponie Hamberg in Maulbronn geschlossen**

Am Ostersonntag (20. April) bleibt die Deponie Hamberg in Maulbronn geschlossen. Zu entsorgende Abfälle werden bis Gründonnerstag und dann wieder ab dem 23. April zu den üblichen Öffnungszeiten angenommen. Als Ausweichplätze haben die Recyclinghöfe in Bauschlott (von 8:30 bis 11:30 Uhr) und in Lomersheim (von 13 bis 16 Uhr) geöffnet.

**Begleitprogramm zur Ausstellung „Naturnaher Garten – lebendige Vielfalt“ in der StadtBibliothek Heimsheim: Nistkastenbau, Blüten-Spaziergang und Filzangebot**

Derzeit beherbergt die StadtBibliothek Heimsheim in der Zehntscheune eine Ausstellung zum Thema „Naturnaher Garten – lebendige Vielfalt“. Begleitend dazu werden in Kooperation mit dem vhs-Familientreff interessante Angebote, insbesondere für Kinder, angeboten:

Am Samstag, 27. April, können Kinder ab acht Jahren von 10 bis 13 Uhr unter fachkundiger Anleitung von Martin Häcker vom BUND einen Nistkasten für Vögel bauen. Diese werden im Anschluss in den Streuobstwiesen aufgehängt.

Am Sonntag, 28. April, laden Moni Neub und Martin Häcker, beide BUND, von 16 bis etwa 17:30 Uhr zu einem naturkundlichen Spaziergang durch heimische blühende Landschaften ein. Treffpunkt für den Blüten-Spaziergang ist bei der Katholischen Kirche in Heimsheim.

Am Dienstag, 7. Mai, können sowohl Kinder ab acht Jahren als auch Erwachsene von 15 bis 17 Uhr gemeinsam mit Gaby Wulff Obst, Blüten, Bäume, etc. filzen. Dieser Basteltreff findet in der Cafeteria statt. Die Gebühr beträgt fünf Euro.

Für alle Angebote ist eine Anmeldung bei der StadtBibliothek unter Telefon 07033 137090 erforderlich.

Die Ausstellung selbst kann jederzeit während der Öffnungszeiten der StadtBibliothek besichtigt werden. Diese sind dienstags, 15 bis 18 Uhr, mittwochs von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 19 Uhr, donnerstags 15 bis 18 Uhr sowie freitags und samstags von 10 bis 13 Uhr.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Anfang Dezember ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Es ist auch auf der Homepage des Enzkreises unter [www.enzkreis.de/forum-21](http://www.enzkreis.de/forum-21) eingestellt.

**Impressum Amtsblatt der Gemeinde Friolzheim**

Herausgeber: Gemeinde Friolzheim, Telefon 07044 90360. Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Michael Seiß, Rathausstraße 7, 71292 Friolzheim oder Vertreter im Amt - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Bezugspreis: 16,45 € halbjährlich einschließlich Zustellungsgebühr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Anzeigenannahme: [gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:gaggenau@nussbaum-medien.de)  
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

**Am 24. April: „Tag gegen den Lärm“ fordert zur bewussten Wahrnehmung heraus**

„Alles laut oder was?“ Unter diesem Motto findet am 24. April der 22. „Tag gegen den Lärm - International Noise Awareness Day“ statt.

In Deutschland ist der „Tag gegen Lärm“ eine Aktion der Deutschen Gesellschaft für Akustik (DEGA e.V.). Es geht dabei darum, die Bevölkerung vielseitig über die unterschiedlichen Lärmbelastungen und ihre Folgen zu informieren, denn Lärm trennt Verursacher und Zuhörer in vielen Bereichen des täglichen Lebens und trägt damit zu einer verminderten Lebensqualität bei.

Chronische Hörschädigungen können zu erheblichen gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen. Schlaf- und Konzentrationsstörungen, vermehrte Reizbarkeit und Beeinträchtigungen der Leistungsfähigkeit sowie Auswirkungen auf das Herz-Kreislaufsystem bis hin zum Schlaganfall oder Herzinfarkt sind mögliche Folgen, auf die das Ministerium für Soziales und Integration hinweist.

Lärm stellt immer noch eine der am stärksten empfundenen Umweltbeeinträchtigungen dar. Alle Mitbürger können einen Beitrag zur Lärmreduzierung leisten. Schallschutzmaßnahmen und ein bewusstes Fahrverhalten motorisierter Verkehrsteilnehmer können eine deutliche Senkung der Lärmbelastung bewirken.

Im Bereich des Freizeitlärms ist lautes Musikhören insbesondere bei Kindern und Jugendlichen mit einem erhöhten Risiko für bleibende Gehörschäden verbunden. Bei Rockkonzerten oder in Diskotheken können Schallpegel auf Werte über 100 Dezibel ansteigen. Sowohl akute Hörschäden wie auch eine langsam fortschreitende Schwerhörigkeit, die von den Betroffenen anfangs nicht bemerkt wird, sind dabei möglich. Die Hörschädigungen durch Lärm sind bleibend, die können nicht mehr ausheilen.

Auch der verantwortungsvolle Umgang mit Musikabspielgeräten wie beispielsweise MP3-Playern und Handys stellt einen Schutz vor lärmbedingten Erkrankungen dar. Durch geeignete Maßnahmen zur Lautstärkereduzierung bei tragbaren Abspielgeräten kann ebenfalls eine Verringerung von Hörschäden bei Kindern und Jugendlichen bewirkt werden.

Zum Schutz von Jugendlichen vor Hörschäden hat das Ministerium für Soziales und Integration in Baden-Württemberg eine Fachfortbildung für Diskjockey „Diskjockey Führerschein“ entwickelt. Diese Fortbildung wird jährlich von der Dehoga durchgeführt.

In jedem Fall ist der Tag gegen den Lärm eine Aufforderung, den Krach um uns herum mal wieder ganz bewusst wahrzunehmen.

**Verbundene Landschaft schafft lebendige Vielfalt - Ausstellungseröffnung am 6. Mai im Landratsamt**

Ab Montag, 6. Mai, werden Laubfrösche, Gefleckte Heidelibellen und Violette Feuerfalter die Eingangshalle des Landratsamtes Enzkreis in Pforzheim bevölkern – allerdings nicht in natura: Auf Zelluloid gebannt, sind sie Teil einer Wanderausstellung mit dem Titel „Verbundene Landschaft – lebendige Vielfalt“, die an diesem Tag um 18 Uhr eröffnet und bis zum 24. Mai in der Kreisverwaltung zu sehen sein wird.

„Etwa 40 Prozent der Tier- und Pflanzenarten in Deutschland sind bedroht. Auch in Baden-Württemberg geht die Artenvielfalt weiter zurück. Die Ausstellung will zeigen,

wie es um Tiere, Pflanzen und Lebensräume im Land steht und welche wichtige Rolle der Biotopverbund spielt“, so der Erste Landesbeamte des Enzkreises, Wolfgang Herz, der im Landratsamt auch den Bereich Naturschutz verantwortet und bei der Ausstellungseröffnung die Begrüßung übernimmt.

Bereichert wird die vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft geförderte Schau durch beeindruckende Naturimpressionen aus der Region, die Gerhard Vögele mit der Kamera eingefangen hat; er wird zusammen mit dem Geschäftsführer des Landschaftserhaltungsverbandes Enzkreis, Thomas Köberle, auch in die Ausstellung einführen.

Anmeldungen für die Eröffnungsveranstaltung nimmt das Amt für Baurecht und Naturschutz bis zum 3. Mai per Mail an [corina.burger.eisenhardt@enzkreis.de](mailto:corina.burger.eisenhardt@enzkreis.de) oder unter Telefon 07231 308-9522 entgegen.

## Soziale Dienste



### Schwester-Karoline-Haus Friolzheim

#### Schwester-Karoline-Haus

Schulstr. 17  
71292 Friolzheim  
Internet:  
[friolzheim.altenheimat.de](http://friolzheim.altenheimat.de)  
Mail: [skh@altenheimat.de](mailto:skh@altenheimat.de)  
Tel: 07044/91585-0



Wir beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Foto: Schwester-Karoline-Haus

#### Die Cafeteria

ist immer am 1. Sonntag im Monat ab 14:00 Uhr geöffnet.

### Beratungsstelle für Hilfen im Alter

#### Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Kommenden **Donnerstag** findet in Mönshheim eine Außensprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige, die im Zusammenhang mit Alter und/oder Hilfs- bzw. Pflegebedürftigkeit einen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf haben. Angeboten werden u.a. Informationen und Beratung über pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeheime, Kurzzeit- und Tagespflege, Betreutes Seniorenwohnen sowie sozialrechtliche Beratung, insbesondere zur Pflegeversicherung und Leistungen der Sozialhilfe.

Die Sprechstunde findet **von 10 bis 12 Uhr** im Rathaus Mönshheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt. BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder [bha@enzkreis.de](mailto:bha@enzkreis.de)

## Müll / Sperrmüllbörse

**Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.**

✂ ..... *Bitte hier ausschneiden* .....

### Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name, Vorname: .....

Anschrift: .....

.....

Telefon: .....

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt

Ja  Nein

Ihr Inserat kann nur mit der Einwilligung zur Verarbeitung der angegebenen Daten gemäß der Datenschutzinformation der Gemeinde Friolzheim (<https://www.friolzheim.de/de/verwaltung/datenschutz/>) bearbeitet werden.

Einverständnis:

Ja  Nein

**Suche:**  **Verschenke:**

.....

.....

.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -

✂ ..... *Bitte hier ausschneiden* .....



### Friolzheimer Sperrmüllbörse

#### Zu verschenken:

Bastelutensilien  
für Seidenmalerei und Puppen erstellen.  
Kontakt: 07044/940716

Computer-Ecktisch mit Rollen (Buchenoptik)  
Kontakt: 07044/42177

## Müllabfuhrtermine

	Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne □ Flach ● Rund	Recyclinghof Friolzheim	Recyclinghof Wurmberg	Sonstiges
<b>APRIL</b> 16 Di			14:00 - 17:30		
17 Mi		□			
18 Do		●	9:00 - 12:30	14:00 - 17:30	
19 Fr	Karfreitag				
20 Sa	Dep. geschl.	8:30 - 11:30	13:00 - 16:00		
21 So	Ostersonntag				17. KW
22 Mo	Ostermontag				
23 Di	x				
24 Mi			14:00 - 17:30	9:00 - 12:30	
25 Do					
26 Fr			14:00 - 17:30	9:00 - 12:30	
27 Sa			13:00 - 16:00	8:30 - 11:30	
28 So					18. KW
29 Mo					
30 Di					

## Standesamtliche Nachrichten



### Sterbefall

#### 10. April 2019 in Pforzheim

Anneliese Ochs, geboren am 15.01.1930, wohnhaft in der Lehenstr. 14, Friolzheim